

b84 Podsol, Podsol-Ranker und Podsol-Regosol aus Hangschutt

Verbreitet auftretende Böden

zont verfestigt		
•		
•		
•		
keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist		
sehr stark sauer, stellenweise äußerst sauer		
keine Angabe		
keine Angabe		

Begleitböden

untergeordnet podsoliger Regosol und podsoliger Ranker, daneben, meist im Unterhangbereich, Braunerde-Podsol; selten, in Hangmulden und schmalen Hangtälchen, Hanggley, Quellengley und Moorgley (b-G02, Kartiereinheit b48)

Kennwerte

Feldkapazität	sehr gering (50–90 mm)	
Nutzbare Feldkapazität	sehr gering bis gering (30–60 mm)	
Luftkapazität	hoch	
Wasserdurchlässigkeit	sehr hoch, im Unterboden stellenweise gering	
Sorptionskapazität	sehr gering (15–30 mol/z/m²)	
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf	

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	hoch bis sehr hoch		
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	gering bis mittel (1.5)		
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering (1.0)	Wald: mittel (2.0)	
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: gering (1.0)	Wald: gering (1.0)	
Gesamtbewertung	LN: 3.50	Wald: 3.50	

Verbreitung und Besonderheiten

weit verbreitete Kartiereinheit an den Hängen im Grindenschwarzwald; verbreitet Blöcke an der Geländeoberfläche